

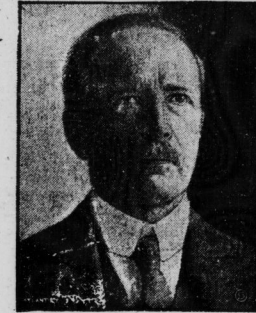
Halle'sche Neueste Nachrichten • handelsblatt für Mittelddeutschland

Die „Halle'sche Zeitung“ erscheint an jedem Wochentage nachmittags. Der monatliche Abonnementspreis beträgt 2.000 Mark. Der Einzelheftpreis beträgt 10 Pfennige. Der Preis für den Abnehmer beträgt 12 Pfennige. Der Preis für den Abnehmer beträgt 12 Pfennige. Der Preis für den Abnehmer beträgt 12 Pfennige.

Die Anzeigen, die im gleichen Quartale in der „Halle'schen Zeitung“ erscheinen, bekommen einen besonderen Rabatt. Der Preis für den Abnehmer beträgt 12 Pfennige. Der Preis für den Abnehmer beträgt 12 Pfennige. Der Preis für den Abnehmer beträgt 12 Pfennige.

Neues in Kürze.

Drahtmeldungen und Radiogramme.



Zur Auseinandersetzung mit den Fürstentümern. Reichsgerichtspräsident Dr. Simons, der Präsident des kommenden Reichsgerichts für die Fürstentümer.

Die drei großen Eisenbahngesellschaften trafen gestern erneut zusammen, um zu dem Zweck die Eisenbahngesellschaft in Stellung zu nehmen. Inzwischen haben auch die beiden Beamtenorganisationen der Eisenbahn zu den in besonders betrüblichen Fragen, nämlich einer Änderung der Personalordnung, Stellung genommen.

Am 11. Februar tritt im Reichstag die Beteiligung der SPD. mit der Reichsstaatsrat und Vertretern der Landtagsparlamente zusammen, um die Vorbereitungen für die Einberufung eines Bauernkongresses der SPD. zu treffen.

Die Sonderer „Morningpost“ meldet aus Paris: Der Reichsminister ist zum 18. Februar einberufen, um einen neuen Bericht des Generals Walsch über die deutsche Entwaldung entgegenzunehmen.

Der Züricher „Tag-Anh.“ meldet aus Genf den Eingang eines Protokolls des Freistaates Danzig gegen die Errichtung einer politischen Garnison im Hafen Danzig-Westerplatte und die Errichtung einer polnischen Kaserne in Westerplatte.

Die Londoner „Morningpost“ meldet aus Washington: Im Senat gab der Marineminister bekannt, daß die Wiederbestellung von Sperrkreuzern in die Nordseeerrichtung der Union erfolgt wird.

Der chinesische General Wupeili veröffentlicht eine Kundgebung, in welcher er den General Fens als geübten Verbündeten der Bolschewisten bezeichnet und zur Bildung einer Einheitsfront gegen die „Rosen“ auffordert.

Der holländische Reichshof hat vor der Rede Mussolinis ernste Vorhaltungen im Auswärtigen Amt erhoben. Sie haben einen Erfolg bei der deutschen Regierung nicht gehabt.

Die Anmeldung zum Völkerbund.

Berlin, 8. Februar. (Kallisch) Das Reichsamt hat in seiner heutigen Sitzung die Anmeldung einer Note einstimmig beschlossen, durch die der Eintritt Deutschlands in den Völkerbund angemeldet wird.

Die Gründe der Reichsregierung.

Ueber die für die Eintragung der Reichsregierung zum Eintritt Deutschlands in den Völkerbund entscheidenden Gesichtspunkte wird von ausländischer Seite bemerkt:

Erst durch den Eintritt Deutschlands in den Völkerbund wird das Vertragswerk von Locarno zur Wirklichkeit und damit gemäß dem Beschluß einer großen Reichstagsmehrheit für die Friedensstrategie in Europa ein fester Boden geschaffen.

Ist der Beitritt zum Völkerbund ein Schritt zur Neutralität?

Die Beurteilung der dadurch für Deutschland eröffneten Möglichkeiten politischen Wirkens kann nicht nach dem Maßstabe der bisherigen Beteiligung des Völkerbundes erfolgen, da zu vielen anderen berechtigten Beschwerden Deutschlands nicht kommen kann. Deutschland wird künftig bei der Beitritt zum Völkerbund zunächst als unabhängiges Mitglied mit beratenden und mitbestimmenden bei sämtlichen Entscheidungen des Völkerbundes aber nicht

Italien und wir.

Freundschaft oder Feindschaft?

Mussolini droht, mit Recht ist es die deutsche Volkseinstimmung gegen die Demütigung. Mit Recht empören wir uns auch gegen die Vergeßlichkeit der Deutschen in Tirol. Aber bitten wir uns, und bitte ich vor allem unsere Regierung und Außenpolitik, in eine geistreiche Falle zu gehen.

Die Frage der Kolonialmandate.

an denen die Frage ist, ob die deutsche Volkseinstimmung den Anspruch erhebt. Endlich ist allerdings aus dem Völkern der Kinderheiten hinzuweisen, deren Schutz dem Völkerbunde anvertraut ist.

Vor der Antwort an Mussolini.

Das Reichsamt hat sich in seiner gestrigen Sitzung außer mit dem Aufnahmestadium Deutschlands in den Völkerbund auch mit der Rede Mussolinis beschäftigt.

Die französische Völkervereinigung.

Eines ergibt sich aus den fremden Pressestimmen mit größter Deutlichkeit: wirtliche Sympathie für Deutschland und strenge Sachlichkeit besteht trotz des „Korakogelies“ nirgends, die französische Presse für den nationalen Interesse aus beurteilt, auch von den französischen und englischen Völkern, auf die andere Völkern so große internationale Hoffnungen setzt.

Der Belgischer „Diet“ bringt einen Generalbrief.

aus Damaskus wird ein neuer Heberfall auf die französische Kolonialpolitik gemeldet. Man spricht von einigen hundert Toten.

Die Londoner „Daily Mail“ meldet aus Damaskus.

aus Damaskus wird ein neuer Heberfall auf die französische Kolonialpolitik gemeldet. Man spricht von einigen hundert Toten.

Die Anmeldung zum Völkerbund.

Deutschlands Stimme darüber hinaus von entscheidender Bedeutung sein, da nach der Geltung des Völkerbundes, soweit nicht in besonderen einzelnen Fällen anderes vorgehien ist, der Völkerbund einstimmig zu beschließen hat.

Die allgemeine Abrüstung.

die eines der wichtigsten Ziele des Völkerbundes ist kann durch Deutschland als Mitglied nachdrücklich gefördert werden. Neben diesen allgemeinen Aufgaben hat der Völkerbund eine Reihe von Sonderaufgaben übernommen.

Die französische Völkervereinigung.

Eines ergibt sich aus den fremden Pressestimmen mit größter Deutlichkeit: wirtliche Sympathie für Deutschland und strenge Sachlichkeit besteht trotz des „Korakogelies“ nirgends, die französische Presse für den nationalen Interesse aus beurteilt, auch von den französischen und englischen Völkern, auf die andere Völkern so große internationale Hoffnungen setzt.

Der Belgischer „Diet“ bringt einen Generalbrief.

aus Damaskus wird ein neuer Heberfall auf die französische Kolonialpolitik gemeldet. Man spricht von einigen hundert Toten.

Die Londoner „Daily Mail“ meldet aus Damaskus.

aus Damaskus wird ein neuer Heberfall auf die französische Kolonialpolitik gemeldet. Man spricht von einigen hundert Toten.

Die Londoner „Daily Mail“ meldet aus Damaskus.

aus Damaskus wird ein neuer Heberfall auf die französische Kolonialpolitik gemeldet. Man spricht von einigen hundert Toten.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19260210012/fragment/page=0001



